

<b>Zeitschrift:</b>	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
<b>Herausgeber:</b>	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
<b>Band:</b>	22 (1906)
<b>Heft:</b>	16
<b>Rubrik:</b>	Verschiedenes

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

ländischer Wanderarbeiter auferlegt werden will, lehnt der Maurermeisterverein den Vorschlag ab.

Wir haben konstatiert, daß nach einer in diesen Tagen vorgenommenen Lohnerhebung auf dem Plage Zürich 1280 Maurer Stundenlöhne bis 65 Rp., im Durchschnitt 60 Rp., 1170 Handlanger Löhne bis 50 Rp. im Durchschnitt 45 Rp. und 150 Pflasterbuben einen Durchschnittslohn von 35 Rp. bezogen haben. Die Durchschnittslöhne für Maurer auf den Hauptplätzen der übrigen Schweiz bewegen sich zwischen 50 und 57 Rappen.

Die Herren Professoren des Einigungsamtes exemplifizieren mit den Verhältnissen in Berlin und Hamburg; näher liegen uns die Verhältnisse in Süd- und Mitteldeutschland, wo beispielsweise im letzten Jahr in folgenden Städten auf Grund des Zehnstundentages mehrjährige Vereinbarungen mit folgenden Löhnen für leistungsfähige Maurer abgeschlossen wurden: Darmstadt 57½ Rp., Frankfurt a. M. 68 Rp., Friedberg 52½ Rp., Hanau 55 Rp., München 66 Rp., Höchst a. M. 60 Rp., Mainz 60 Rp., Offenbach 60 Rappen, Wiesbaden 60 Rappen, wo aber an die Leistungsfähigkeit der Maurer weit größere Anforderungen gestellt werden, als bei uns.

Die vom Einigungsamt vorgeschlagene Garantie zur Einhaltung eines Abkommens ist absolut ungenügend; mit bloßen Versprechungen der Arbeiterunion, deren Führer jederzeit durch ihre Presse die Arbeiter zum Vertragsbruche auffordern, ist den Meistern nicht gedient. Der Vertrag wird nach eigener Aussage des Herrn Rißling von der Gewerkschaft nur gehalten, so lange er sie befriedigt, mit andern Worten nur dann, wenn ihren sämtlichen Forderungen jeweils entsprochen wird.

**Schweizerischer Baumeisterverband.** Aus allen Gegenden der Schweiz gehen dem Maurermeisterverein Zürich Zustimmung- und Aufmunterungsadressen zu seinem Verhalten zu, in denen der Entrüstung über die maßlosen Forderungen der Arbeiter und deren Unterstützung durch das Einigungsamt Ausdruck verliehen wird. Beim schweizerischen Baumeisterverband haben sich neu angemeldet die Sektion Olten und die Sektion Schaffhausen.

**Glerner kantonaler Baumeisterverband.** Die zur außerordentlichen General-Versammlung zusammenberufenen Mitglieder haben einstimmig beschlossen, sich solidarisch zu erklären mit den Kollegen in Zürich und sowohl am Zehnstundentage als an den im Frühjahr vereinbarten Löhnen festzuhalten. Bei verschärfter Buße verpflichtet sich jedes Mitglied, keine streikenden Arbeiter, die mit Vorliebe Arbeit auswärts suchen, einzustellen, um endlich einmal dahin zu wirken, daß in Zukunft die maßlosen Forderungen der Arbeiterschaft in Zürich, die jeweilen durch absolut unmotivierte und mutwillig vom Baune gebrochenen Streiks in Szene gesetzt werden, etwas herabzuzugrauben und die ruhigeren Elemente unter der Arbeiterschaft dahin zu bringen, daß sie in Zukunft nicht mehr blindlings jedem Krakehler fremder Zunge zustimmen, die, wie bekannt, sobald die Sache schief geht, verdunkeln, während die Familienväter in der Patsche sitzen bleiben.

## Verschiedenes.

**Gewerbeausstellung Solothurn.** Wie schon gemeldet, rüstet sich die Wengistadt, am 11. August ihre Gewerbeausstellung zu eröffnen. Bereits sind die Arbeiten im

Hauptgebäude, in der Reitschule, begonnen worden. Erblicken wir beim Haupteingang zur Exposition die Kasse, ein Verkaufsbureau und ein Garderobezimmer, so fällt uns in der Mitte der Reitschule der hübsch ausgestattete Pavillon der Uhrenindustrie auf, umgeben von prächtigen Erzeugnissen der Gasapparate-Fabrik, des Schlossergewerbes, der Schuh-, Bürsten- und Seilerbranche und der Tuchfabrik. Eine besondere Zierde ist auch der von mehreren Baufirmen errichtete elegante Kollektivpavillon, in dem die elektrische Werkstätte R. Vogel sinnreiche elektrische Apparate, kunstvoll gearbeitete Leuchter zc. ausstellen wird. Aber auch eine Menge Maschinen werden den Wänden entlang bis zur Mitte hin durch elektrische Kraft in Betrieb gesetzt. Daran anschließend werden Gas- und Wasserinstallationen des Gas- und Wasserwerkes und der Firmen Hafner, Kully und Muriset und Produkte des Spenglergewerbes ausgestellt werden. Am Ausgang der Reitschule zur städtischen Turnhalle werden die Lackfabrik „Eclatin“ und das Farbwerk Borer und Rufer einen angenehmen Abschluß dieses Teiles der Ausstellung bilden, die einen zahlreichen Besuch von nah und fern gewiß verdienen wird.

**Auszeichnung.** (Korr.) Herrn Anton Hupfau, Werkzeugschmied in Einsiedeln, wurde an der Allgemeinen Hygienischen Ausstellung in Wien für seine Spezialerzeugnisse, Gletscherpickel und Steigeisen, die goldene Fortschrittsmedaille zuerkannt, ein Zeichen, daß diese Firma in der Eisen- und Stahlwarenindustrie auf der Höhe steht.

**Schweizerische Bundes-Bahnen.** Der Verwaltungsrat genehmigte ein Projekt für Erweiterung der Station Wädenswil und bewilligte dafür einen Kredit von 1,630,000 Fr. Der Umbau der Station Wädenswil ist notwendig geworden infolge der außerordentlich großen Zunahme des Verkehrs. Vom Jahre 1902 bis 1904 hat sich der Lokalgüterverkehr von 29,264 Tonnen auf 34,677 Tonnen gesteigert, und der Wagenverkehr hat sich im gleichen Zeitraum mehr als verdoppelt. Da die Station mit ihrer Geleiseanlage hart am See liegt, und durch die öffentlichen Straßen ganz eigentlich an den See gedrückt wird, ist zurzeit eine Erweiterung der Station nur in der Längenausdehnung möglich. Sie soll darin bestehen, daß an das bestehende Aufnahmsgebäude zu beiden Seiten Anbauten erstellt, vor dem Gebäude ein Rangiergleise entfernt und dafür ein langer, breiter und überdeckter Perron angelegt, das Gebäude des Güterschuppens, die Drehschiben und die Depoteinrichtungen samt Werkstätte der Südostrbahn um etwa 400 Meter seeaufwärts verlegt und auf diese Länge durch Auffüllung des Sees ein Streifen Land für Verbreiterung der Geleiseanlagen und Gewinnung neuer Güterverladplätze gewonnen wird.

Die im Bau begriffene Verbindungsbahn zwischen Solothurn und Münster, die Solothurn-Münster-Bahn, kann nur nach bedeutender Vergrößerung der an der Linie Delsberg-Sonceboz liegenden Station Münster in diese eingeführt werden, da die Station Münster zurzeit kaum für den Durchgangsverkehr genügend groß ist. Für die notwendige Erweiterung der Station Münster bewilligte der Verwaltungsrat einen Kredit von 1,360,000 Franken.

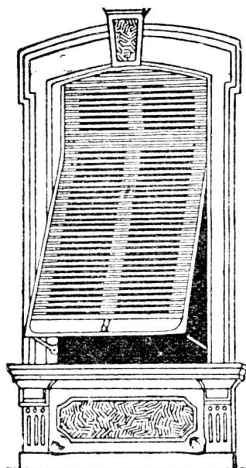
Einen Wettbewerb für Schlafzimmereinrichtungen, einfach, bürgerlich aber modern geschmackvoll durchgeführt, den die kgl. württ. Zentralstelle für Gewerbe und Handel mit hohen Preisen erließ, hat aus allen Teilen Deutschlands zahlreiche Konkurrenzarbeiten hervorgerufen, die im Stuttgarter Landesgewerbemuseum zur Ausstellung kamen.

Die besten derselben, vorab die preisgekrönten, sind nun in einem soeben im Verlag von Otto Maier in Ravensburg erschienenen Werke: „Schlafzimmermöbel“, einfache bürgerliche Einrichtungen in moderner Stilart, zur Veröffentlichung gelangt und zwar sind 23 vollständige Einrichtungen von Schlafzimmern mit perspektivischen Ansichten und geometrischen Darstellungen mit genauer Maßangabe geboten, die sich auch vorzüglich als Musterbuch für die Kundschaft eignen. So enthält dieses Werk eine Fülle wertvollsten Vorlagematerial und jeder Schreiner ist gut beraten, der sich dieses hervorragenden Werkes bedient, denn er arbeitet nach Zeichnungen erster Kräfte auf diesem Gebiete, die diesen Einrichtungen feinsten Stil und vornehme Wirkung verleihen. Alle Formen sind dabei einfach bürgerlich gehalten und werden auch bezüglich der Herstellungskosten den einfachen Verhältnissen gerecht. Dieses wichtige Werk sei allen Tischlereien bestens empfohlen. Der Preis des ganzen Werkes beträgt nur Mk. 21. —.

## Wilh. Baumann, Horgen

**Rolladen-Fabrik**

5 06



Ältestes Etablissement dieser Branche  
in der Schweiz  
Vorzüglich eingerichtet.

**Holzrolladen aller Systeme.**

**Rolljalousien**

mit eiserner Federwalze  
eingeführt 1892; vorzüglich bewährt.  
Praktisches und bestes System,  
besonders für

**Schulhäuser, Hôtels etc.**

**Zugjalousien ~ Rollschutzwände**

~ Jalousieläden ~

Ausführung je nach Wunsch in einheimischem,  
nordischem oder überseeischem Holze.

Herr Fritz Lœliger-Jenny, Basel, Margarethenstr. 99.

**Vertreter:** Robert Häusler, Bern, Beaumont Werdtweg 17.  
Emil Zürcher, Baumeister, Heiden.

## Aus der Praxis — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Verkaufs- und Tauschgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen. Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 20 Gs. in Marken (für Zusendung der Offerte 1) beilegen.

**412.** Wer in der Schweiz liefert Cheminée (Kamine) in Marmor oder Ton? Gesl. Zeichnungen und Offerten an S. Weibel-Jöhl, Ofenbaugeschäft, Chur.

**413.** Wer ist Fabrikant von Blech-Buchstaben? Offerten an Rob. Bühler, Gipsermeister, Interlaken.

**414.** Wer hätte für zwei Montern und eine Türe gebraucht, aber noch gut erhaltene Rolladen aus Stahlblech oder Holz abzugeben? Offerten an Franz Giger, mech. Schreinerei, Menzgau (Luzern).

**415.** Wer hätte gebrauchte, aber noch gut erhaltene, leichte Schienen mit Rollwagen (für eine Säge), 40 m Länge, billig abzugeben? Offerten an Franz Giger, mechanische Schreinerei, Menzgau (Luzern).

**416.** Welche Firma liefert Bandsägenrollen mit Kautschuk, 60 oder 70 cm Durchmesser, oder hätte jemand ältere abzugeben? Offerten an B. Arnold, Holzsägerei und Spalterei, St. Fiden (St. Gallen).

**417.** Welche Glashütte liefert Elementgläser, rund und kantig? Welche Modelle sind eventuell schon vorhanden? Gesl. Mitteilungen an die Expd. unter Chiffre B 417.

**418.** Wer hätte eine gute Stanze für Kraftbetrieb, dienlich zum Sägeblätterschneiden, abzugeben? Rob. Itzhner, Mech., Stäfa.

**419.** Gibt es in der Schweiz Porzellanfabriken, die event. kleine Formstücke für technische Zwecke anfertigen? Dank für Auskunft im Voraus.

**420.** Wer hätte per Gelegenheit eine vierseitige große Holzhobelmaschine in gutem Zustande abzugeben? Offerten unter Chiffre G 420 an die Expd.

**421.** Wer befaßt sich speziell mit dem Beizen und Färben des Holzes? Adressen an A. Wehner, Zürich II, Seewarstr. 14.

**422.** Was für Firmen erstellen a) Zentralheizungsanlagen für Wohnungen, Werkstätten, Holztrodnungsräume, Leimöfen etc., die ausschließlich Maschinenhobel- und Sägespäne-Feuerung erhalten; b) Entstaubungsanlagen für Holzbearbeitungsräume? Offerten unter Chiffre B 422 an die Expd.

**423.** Wer könnte sofort eine verstellbare Form für Treppentritte mit Profil liefern? Offerten mit Preisangabe unter Chiffre G 423 an die Expd.

**424.** An wen wendet man sich am vorteilhaftesten zur Patentierung einer einfachen Maschine? Ist hierfür unbedingt ein Modell erforderlich und in was für einem Maßstabe, resp. in welcher Blattgröße müssen Zeichnungen hergestellt werden?

**425.** Wer hat gebrauchte Kehlmaschinen oder ein dazu gehörendes Gestell mit Säger abzugeben? Gesl. Offerten unter Chiffre S 425 an die Expd.

**426.** Gibt es Schuhüberzüge für Vollgummireifen an Last-Automobils und wer könnte mit einer bezüglichen Adresse dienen, wo solche erhältlich wären?

**427.** Dörröfen und Arbeitslokalitäten sind durch 4 mm dicke Eisentüren abgeschlossen. Selbige werden im Sommer sehr heiß und heizen infolge dessen die Arbeitslokale sehr stark. Wie kann man nun selbige gut und haltbar isolieren und wer besorgt solches? Für gütige Auskunft zum Voraus besten Dank.

**428.** Welche Fabrik oder Werkstoff fabriziert Geländer von Flachseisen und Rundseisen, eventuell □-Eisen, welches vom Fragesteller geliefert wird, oder übernimmt dasselbe in Gegenrechnung? Winterarbeit; Länge circa 200 m. Offerten unter Chiffre B 428 an die Expd.

**429.** Hat jemand einen gebrauchten Experimentiergasmesser abzugeben? Offerten unter Chiffre R 429 an die Expd.

**430.** Wer hätte eine noch gut erhaltene Gasgewindeschneidfluppe mit Gewindbacken von  $\frac{3}{8}$ “,  $\frac{1}{2}$ “ und  $\frac{3}{4}$ “ billigst abzugeben? Offerten unter Chiffre Z 430 an die Expd.

**431.** Wer ist Spezialist im Erstellen von Holzbiegeeinrichtungen (Schlittenläufe, Stuhlteile etc.), und von Leim- und Formieröfen mittels Dampf? Dampfheizung vorhanden. Offerten unter Chiffre F 431 an die Expd.

**432.** Wer liefert praktische Aufzüge für Möbelfabriken, an Transmmission laufend? Offerten unter Chiffre B 432 an die Expd.

**433.** Ältere, gut erhaltene kleine Kreissäge zu kaufen gesucht. Offerten unter Chiffre R 433 an die Expd.

**434. a)** Wer hätte eine ältere, jedoch gut erhaltene Drehbank für Eisen und eventuell Holz zu verkaufen und zu welchem Preise? **b)** Wer liefert wirklich guten und haltbaren Anstrich für Schutzwandtafeln? Offerten unter Chiffre Z 434 an die Expd.

**435. a)** Welches Material (feuerfest) kann am besten verwendet werden zum Eindecken der Untersicht bei Eichen-Treppen

Kanderner

## Feuerfeste Steine u. Erde

der Thonwerke Kander

1702 a 06

(Generalvertretung für die Schweiz.)

## Fayence-Wand-Platten

Uni, Viereck und Achteck und Dessin-Plättchen.  
Auch zu Einlagen in Waschtische, Buffets etc.

**KOCH & C<sup>IE</sup>**

**vorm. E. BAUMBERGER & KOCH**

Telephon  
No. 2977.

Baumaterialienhandlung  
**BASEL.**

Telegr.-Adr.:  
Asphalt-Basel.